



Auf dem richtigen Weg DEHOGA NRW begrüßt mögliche Reduzierung der Mehrwertsteuer in der Gastronomie

Der gestrige einstimmige Beschluss der EU-Finanzminister (ECOFIN-Rat), eine Senkung der Mehrwertsteuer für die Gastronomie in der Europäischen Union zuzulassen, stößt im nordrhein-westfälischen Gastgewerbe auf große Zustimmung. Der DEHOGA NRW fordert die zeitnahe Umsetzung in Deutschland.

„Sieben Prozent Mehrwertsteuer bedeuten mehr Flexibilität an der Preisfront und Spielräume bei Investitionen, sowie bei der Qualifizierung und Entlohnung der Mitarbeiter. Eine höhere Nachfrage und mehr Beschäftigung wären die Konsequenz. Befürchtete Steuerausfälle könnten so schnell ausgeglichen werden“, ist sich Olaf Offers, Präsident des DEHOGA Nordrhein-Westfalen, sicher.

Frankreichs Präsident Nicolas Sarkozy möchte den Gastronomen in seinem Land schon in Kürze die Mehrwertsteuer reduzieren. „Wir werden die positiven Auswirkungen in Frankreich beobachten können. Vielleicht wird dann auch unser Finanzminister seine ablehnende Haltung überdenken“, hofft Olaf Offers, „und von stur auf vorwärts schalten.“

Ihr Ansprechpartner:

Thorsten Hellwig
Pressesprecher

DEHOGA Nordrhein e.V.
Hammer Landstraße 45
41460 Neuss

Tel: 02131/ 7518 140
Fax: 02131/ 7518 141

Mail:
Hellwig@dehoga-nrw.de
Internet:
www.dehoga-nrw.de